



An
Stadt Eschweiler
Bürgermeister Rudi Bertram
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Bürgermeister
der
Stadt Eschweiler
Eing.: 08. APR. 2015

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
Telefon 02403 / 71 - 408
Telefax 02403 / 71 - 514
spd-fraktion@eschweiler.de
www.spd-eschweiler.de
Sparkasse Aachen
Konto-Nr. 2250306
BLZ 390 500 00

Eschweiler, 8. April 2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

die SPD-Fraktion Eschweiler beantragt für die nächste Sitzung des Stadtrates einen Tagesordnungspunkt zum Thema: Energiewende und Strukturwandel in Eschweiler. Der folgende Resolutionsentwurf sollte in diesem Rahmen dem Rat der Stadt Eschweiler zur Abstimmung vorgelegt werden.

„Die im März 2015 vorgelegten Pläne der Bundesregierung lassen kein Augenmaß erkennen. Wir fordern einen besonnen Strukturwandel und eine faire Beteiligung der Menschen in unserer Region.“

Das vom Bundeswirtschaftsministerium im März 2015 vorgelegte „Eckpunktepapier Strommarkt“ hätte in seiner Konsequenz massive Auswirkungen auf die Stromwirtschaft und Industrie in Eschweiler und über die Grenzen unserer Stadt hinaus gehabt.

Die Energiewende kann jedoch nur dann erfolgreich sein, wenn der Strukturwandel geordnet und langfristig gestaltet wird. Kurzfristige soziale und wirtschaftliche Verwerfungen und radikale Strukturbrüche müssen unter allen Umständen verhindert werden.

Die Initiative aus dem Bundeswirtschaftsministerium erfüllte diese Voraussetzungen nicht.

Vorschläge wie diese würden zur kurzfristigen und breiten Stilllegung von Kraftwerken im Rheinischen Revier führen, weil ihr Betrieb durch den „Nationalen Klimabeitrag“ gänzlich unwirtschaftlich würde.

Damit wären am Standort Eschweiler rund 1.500 Arbeitsplätze im Kraftwerk Weisweiler und Tagebau Inden massiv gefährdet. Im Rheinischen Revier wären es insgesamt zehntausende Arbeitsplätze.

- 1 -

Vorsitzende:
Nadine Leonhardt
Gerhard-Meiß-Str. 18
52249 Eschweiler
Telefon: 02403 / 951159

Geschäftsführerin:
Nicole Dickmeis
Pützlohner Straße 4
52249 Eschweiler
Telefon: 02403 / 979855

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler



Darüber hinaus würde durch deutliche Strompreissteigerungen die energieintensive Industrie (z. B. Chemie, Aluminium, Zement, Kupfer) belastet und die Wertschöpfung auch in unserer Region gefährdet werden.

Der Rat der Stadt Eschweiler unterstützt die nationalen Klimaschutzziele. Die Anstrengungen, 22 Mio. Tonnen CO² bis 2020 in der Energiewirtschaft zusätzlich einzusparen, müssen aber auf alle Schultern verteilt werden.

Klimaschutz wird nur dann auch zum Fortschrittmotor, wenn er einen geordneten Strukturwandel ermöglicht, Versorgungssicherheit gewährleistet und die Energiepreise nicht explodieren lässt.

Die Pläne der Bundesregierung im Rahmen des Eckpunktepapiers Strommarkt lassen aus Sicht des Rates der Stadt Eschweiler kein Augenmaß erkennen. Wir fordern einen besonnenen Strukturwandel und eine faire Beteiligung der Menschen in unserer Region. Wir erwarten eine deutliche Überarbeitung der Vorschläge, bei denen die Betroffenen einbezogen und die Interessen aus dem Rheinischen Revier berücksichtigt werden.

Maßnahmen ohne jedes Augenmaß, die Strukturbrüche in unserer Stadt und unserer Region zur Folge haben, akzeptiert der Rat der Stadt Eschweiler ausdrücklich nicht. Der Rat der Stadt Eschweiler wird alle politischen Mittel einsetzen derlei Vorhaben zu bekämpfen und ersucht den Städteregionstag sich gleichlautend zu positionieren.

Mit freundlichen Grüßen

Nadine Leonhardt
Fraktionsvorsitzende

- 2 -

Vorsitzende:
Nadine Leonhardt
Gerhard-Meiß-Str. 18
52249 Eschweiler
Telefon: 02403 / 951159

Geschäftsführerin:
Nicole Dickmeis
Pützlohner Straße 4
52249 Eschweiler
Telefon: 02403 / 979855